

Abonnementspreis:
Halbjährlich 5 neue Fr. franco
durch die ganze Schweiz.
Abonnementsgebühr inbegriffen.

Tagblatt

Einrückungsgebühr:
Die zweispaltige Garnanzzeile ober
deren Raum 10 neue Rp.; im Wiederholungsfall 7 neue Rp.
Briefe und Gelder franco.

für die Kantone

Luzern, Uri, Schwyz, Unter- und Obwalden und Zug.

Freitag,

Nro. 26.

den 30. Jänner 1852.

Druck und Verlag der Meyer'schen Buchdruckerei in Luzern.

Getauft in Luzern.

Dem Hrn. Balthasar Ronka von Luzern ein Knabe,
Ludwig Moys; geb. den 26. Jänner.
Dem Hrn. Joseph Bächler von Neuentkirch, Steinmetz,
ein Knabe, Franz Xaver; geb. den 27. Jänner.
Dem Hrn. Xaver Heini von Menzikon, Schreiner im
Bruch dahier, ein Kind, Josepha Barbara; geb. den 28.
Jänner.

Anzeigen.

Anzeige.

[158²] Die Führung der Tag- und Nacht-Eilwagen zwischen Basel und Luzern wird auf der neueingetheilten Station Olten-Dagmersellen zur Uebernahme ausgeschrieben. Die Fahrzeit ist bei einer Wegstrecke von $3\frac{1}{8}$ Stunden auf 1 Stunde 34 Minuten festgesetzt. In Zofingen werden für den Tagwagen 30 und für den Nachtwagen 5 Minuten Aufenthalt gestattet. Postpferdhalter, welche diesen Kurs zu übernehmen wünschen, können das Pflichtheft bei der unterzeichneten Direktion einsehen, und haben bei der gleichen Amtsstelle ihre Angebote auf dem vorgeschriebenen Formular verschlossen einzureichen.

Narau den 22. Jänner 1852.

Die Direktion
des VI. schweizerischen Postkreises.

Zu verkaufen:



[163²] Die unmittelbar vor dem Basler-Thor zu Luzern befindliche Liegenschaft bestehend aus

- 1) einem großen Wohnhaus (Nro. 555 bezeichnet) mit einem großen Laden (Magazin) nebst Bureau, für jede Art Groß- oder Detail-Handlung wohl eingerichtet, nebst daran stoßendem Seitengebäude (Nro. 555 A);
- 2) einem doppelten Nebengebäude oder Wohnhaus, (Nro. 551) mit Einrichtung zu einer Käseerei, nebst Stallungen, Remisen, Schweinställen und eigenem Brunnen;
- 3) einem großen Garten.

Alles in einem geschlossenen Umfang gelegen.

Nähere Auskunft über Kaufbedingungen u. s. w. erteilt das Geschäftsbüreau von

Gebrüder Kopp,
Barfüßerplatz Nro. 404.

[166] Unterzeichneter ist neuerdings mit einer sehr schönen und soliden Auswahl von amerikanischen Gummischuhen versehen, nämlich: Herren-, Lächter-, Kinder- und Damen-Gummischuhe und Stiefeln von jeder Größe. Ferner gute, dem Leder sehr vortheilhafte und weichbleibende Schuhwische. Auch empfiehlt er seine immer vorrätige Auswahl aller Arten Stiefel und Schuhe zu jeder beliebigen Größe. Filzschuhe zum Fabrikpreise.

Gleichzeitig von Stunde an zu vermieten: eine schöne geräumige Stube mit einem Nebenzimmer, beide möblirt.

Melch. Schnider, Schuhmachermeister
am Mühlenplatz.



[167¹] Unterzeichnete empfiehlt dem verehrten Publikum ihre große Auswahl Masckenkleider, nebst einer Auswahl feiner und ordinärer Larven, alles zu allen möglichst billigen Preisen.

Frau Haas, geb. Fröblich, Nr. 201,
nahe beim weißen Köppli.

[132³]

Anzeige.

Bei **Jos. Brunner** sind zu haben:
Orangen, frische, schöne, das Duzend à 12 Bzn. a. W., per Stück 15 Centimes.
Gebörte Saugfische aus dem Bodensee zu billigem Preise, bei Abnahme von mindestens 50 Stück wird solcher bedeutend ermäßigt.



[168] Unterzeichnete macht dem geehrten Publikum die Anzeige, daß sie Dienstag den 3. Hornung Langtag halten wird, wozu sie daselbe freundlichst einladet.

Frau Wittwe Glogner im Laubenhaus.

Zu verkaufen:

[181¹] Drei sehr gute Violine, zwei Violon und ein Violoncello zu billigen Preisen. Zu vernehmen bei der Expedition dieses Blattes.

Zu verleihen:

[169¹] Ein großer schöner Garten, theilweise oder ganz, in Nr. 54 am äußern Weggis.

Fruchtpreise in Schaffhausen.

Dinstag den 27. Januar 1852.

Kernen, bester, das Malter	17 fl. — fr.
" mittlerer	15 " 35 "
" geringer	14 " — "
Gersten,	8 fl. — fr. bis 9 fl. 30 fr.
Bohnen,	11 " 20 " 12 " — "
Haber,	3 " 20 " 4 " — "